

Claude Georges HB9RSO
Sternenmatte 3
CH 1792 Cordast

Cordast, 15. Oktober 2007

079 / 330 08 36
claude.georges@bluewin.ch

Dr. Willy Rüschi HB9AHL
Präsident der USKA
Bahnhofstrasse 26
CH 5000 Aarau

Rückzug unsere Kandidaturen als neuer Vorstand der USKA

Sehr geehrter Herr Präsident, lieber Willy

Besten Dank für das Schreiben vom 10. Oktober 2007. Wir haben uns im Team (René Hueter, HB9ATX, Renato Schlittler, HB9BXQ, Marc Torti, HB9DVD und Claude Georges, HB9RSO als Präsident, welcher in stiller Wahl bereits gewählt ist) entschlossen, unsere Kandidaturen für den Vorstand der USKA zurückzuziehen. Der Grund liegt in der Tatsache, dass wir in den letzten paar Tagen erkennen mussten, dass derzeit heftig gegen unseren Vorschlag mobilisiert wird und dies apriori zu einem Zeitpunkt, wo man mir noch nicht einmal die Frage nach der Möglichkeit unserer Vorstellung im Vereinsorgan OldMan beantwortet hat. Stattdessen unterstellt man uns, dass wir Druck auf wieder kandidierende Vorstandsmitglieder ausgeübt hätten.

Es trifft zu, dass ich die beiden betroffenen Vorstandsmitglieder, Georges Strub, HB9DUH und Pirmin Kühne, HB9DTE telefonisch kontaktiert und über unseren unkonventionellen Vorschlag persönlich orientiert habe, um ihnen die Hintergründe zu diesem Vorschlag zu erläutern, weil ich der Auffassung bin, dass sie als Direktbetroffene ein Anrecht einer direkten und persönlichen Orientierung haben. Es wurde dabei mit keinem Wort Druck ausgeübt. Mir ist und bleibt der Respekt gegenüber jeder Person wichtig, selbst wenn ich in einzelnen Fragen unter Umständen eine unterschiedliche Auffassung habe.

Georges Strub hat überraschend positiv reagiert und aus eigener Überzeugung seinen Posten auf Wunsch zur Verfügung gestellt, aber gleichzeitig seine weitere Unterstützung als Mitarbeiter des Vorstandes angeboten. Pirmin hat ebenso überraschend sofort eine klare Abwehrhaltung eingenommen und eine harte Kampfwahl in Aussicht gestellt, was ich ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen habe. Dementsprechend ist die in den letzten Tagen festgestellte Mobilisierung gegen das kandidierende Team weniger überraschend. Dabei hätte der Vorstand nach den geltenden Statuten alle kandidierenden Teammitglieder in stiller Wahl akzeptieren können, wenn er bereit

gewesen wäre, den Vorstand von heute 4 auf 6 Mitglieder plus Präsident wie in den Statuten vorgesehen zu erweitern.

Unser Team hat den Kandidaturvorschlag unter dem klaren Fokus eingereicht, dass die lähmenden Diskussionen und Vorwürfe zwischen dem Vorstand und den Mitgliedern endlich ein Ende haben und man sich wieder der wichtigen Arbeit und insbesondere den kommenden Herausforderungen widmen kann. Bei keinem der kandidierenden Personen stand dabei ein persönlicher Erfolg im Zentrum, im Gegenteil, es sind sich aus den zahlreichen Diskussionen im Vorfeld alle bewusst, dass vom neuen Vorstand eine wesentliche Verbesserung erwartet wird, was eine intensive Arbeit voraussetzt. Aufgrund der Erkenntnisse der letzten Tage müssen wir aber davon ausgehen, dass wir an dieser Zielsetzung aktiv behindert würden. Aus diesem Grunde sind wir nicht bereit, unsere wertvolle Zeit weiterhin für dieses Vorhaben zur Verfügung zu stellen und ziehen deshalb unsere Kandidaturen als Team bewusst zurück. Ein persönlich unterzeichnetes Exemplar dieses Briefes wird per Post zugestellt. Ich bedaure sehr, Dir lieber Willy in Anbetracht dieser Entwicklung keinen besseren Bescheid geben zu können

Abschliessend bitte ich - dies übrigens bereits zum dritten mal - dass mein Rufzeichen auf dem USKA Server gelöscht wird. Ich erhalte in den letzten Tagen soviel Spam unter hb9rso@uska.ch wie schon lange nicht mehr, obwohl ich seit Jahren ganz bewusst nichts mehr über diesen Server abwickle. Besten Dank!

Mit den besten 73

Claude Georges, HB9RSO